



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

**Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität
UVEK**

**Bundesamt für Energie BFE – Programm EnergieSchweiz
Bundesamt für Raumentwicklung ARE
Bundesamt für Strassen ASTRA
Bundesamt für Umwelt BAFU
Bundesamt für Verkehr BAV
Bundesamt für Gesundheit BAG**

Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität UVEK: Tätigkeitsbericht 2011

Datum:

31. Mai 2012

Referenz/Aktenzeichen: L101-0085



Copyright: Bern Tourismus

Bundesamt für Raumentwicklung ARE
Mühlestrasse 2, 3063 Ittigen
Postadresse: 3003 Bern
Tel. 031 322 55 55, Fax 031 322 78 69
peter.schild@are.admin.ch
www.are.admin.ch

1. Vorgeschichte und Fokus

Das UVEK betreibt seit 2006 das sogenannte „Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität“ (DZM). Das DZM wurde 2006 als „Dienstleistungsstelle“ im Sinne einer ersten Anlaufstelle und eines Koordinationsorgans für nachhaltige Mobilitätsprojekte gegründet. Es ging vor allem darum die Ressourcen der Bundesämter effizienter zu nutzen, durch Vermeidung von Doppelspurigkeiten bei der Vergabe der Fördermittel und durch vermehrtes Nutzen von Synergien.

Gemäss Zusammenarbeitsvertrag der involvierten Ämter (ARE, BAFU, BFE, ab 2010 BAV, ASTRA und ab 2011 BAG) soll das DZM innovative und nachhaltige Mobilitätsprojekte ermöglichen. Es setzt Akzente für zukunftsfähige Mobilitätslösungen, die insbesondere umwelt- und ressourcenschonende Fortbewegungsarten begünstigen und die Schnittstellen zwischen den Verkehrsträgern optimieren. Ausserdem stellt das Zentrum für alle Interessierten eine gemeinsame Ansprechstelle zur Verfügung. Das DZM unterstützt Vorhaben in den folgenden drei Kategorien:

- Pilot- und Demonstrationsprojekte der kombinierten Personenmobilität (Verbesserung des Schnittstellenmanagements und der Transportketten insbesondere zur besseren Nutzung der Potentiale der kombinierten Mobilität);
- Pilot- und Demonstrationsprojekte mit neuen Angebotsformen für alle drei Verkehrsarten (Motorisierter Individualverkehr, öffentlicher Verkehr und Langsamverkehr);
- Projekte mit nachfrageorientierten Massnahmen und innovativen Lösungsansätzen (gezielte Kommunikationsprojekte, keine Kampagnen).

2. Organisation

Programmleitung:

- Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Sektion Verkehrspolitik, Peter Schild

Steuerungsgruppe (Fachspezialistinnen und -spezialisten der beteiligten Ämter):

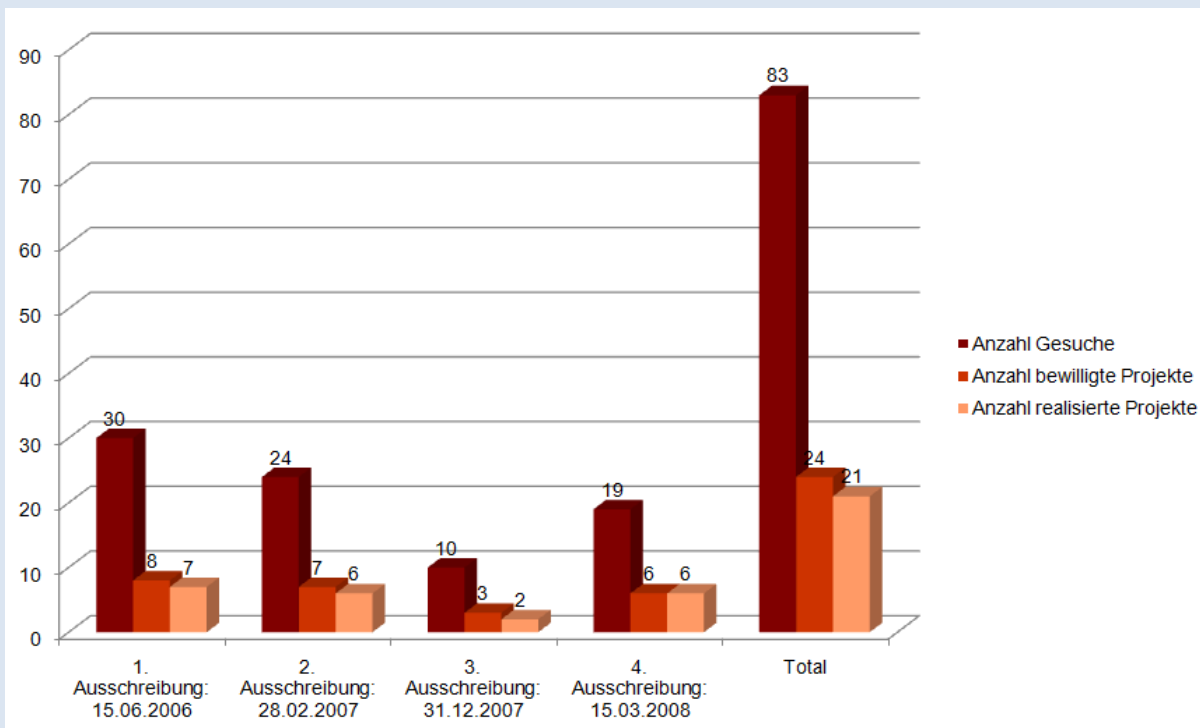
- Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Reto Lorenzi (Leiter), Peter Schild
- Bundesamt für Energie BFE, Hermann Scherrer
- Bundesamt für Umwelt BAFU, Doris Ochsner
- Bundesamt für Verkehr BAV, Markus Liechti
- Bundesamt für Strassen ASTRA, Gerhard Stucki
- Bundesamt für Gesundheit BAG, Gisèle Jungo

Direktionsausschuss (Vizedirektorinnen und -direktoren der mitfinanzierenden Ämter):

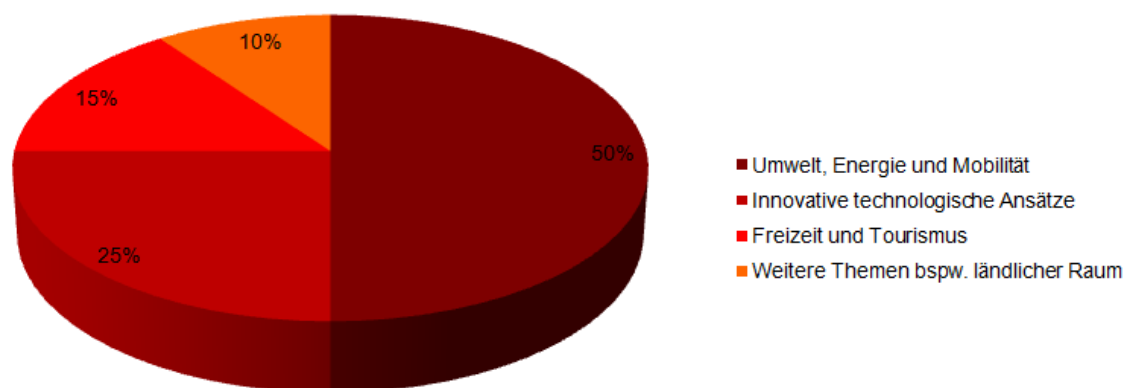
- Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Michel Matthey (Leiter)
- Bundesamt für Energie BFE, Daniel Büchel
- Bundesamt für Umwelt BAFU, Gérard Poffet
- Bundesamt für Verkehr BAV, Petra Breuer
- Bundesamt für Gesundheit BAG, Andrea Arz de Falco

3. Rückblick Pilotphase 2006 – 2009

Das „Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität“ (DZM) wurde 2006 gegründet. Im Jahr 2008 wurde es einer externen Evaluation unterzogen und 2009 auf dieser Grundlage entschieden, das bisher nur als Pilotversuch installierte DZM in eine Konsolidierungsphase überzuführen. In der Pilotphase der Jahre 2006 – 2009 wurden insgesamt vier Ausschreibungen durchgeführt. Nachfolgende Grafiken zeigen die wichtigsten Kennzahlen für diese vier Ausschreibungsrunden:



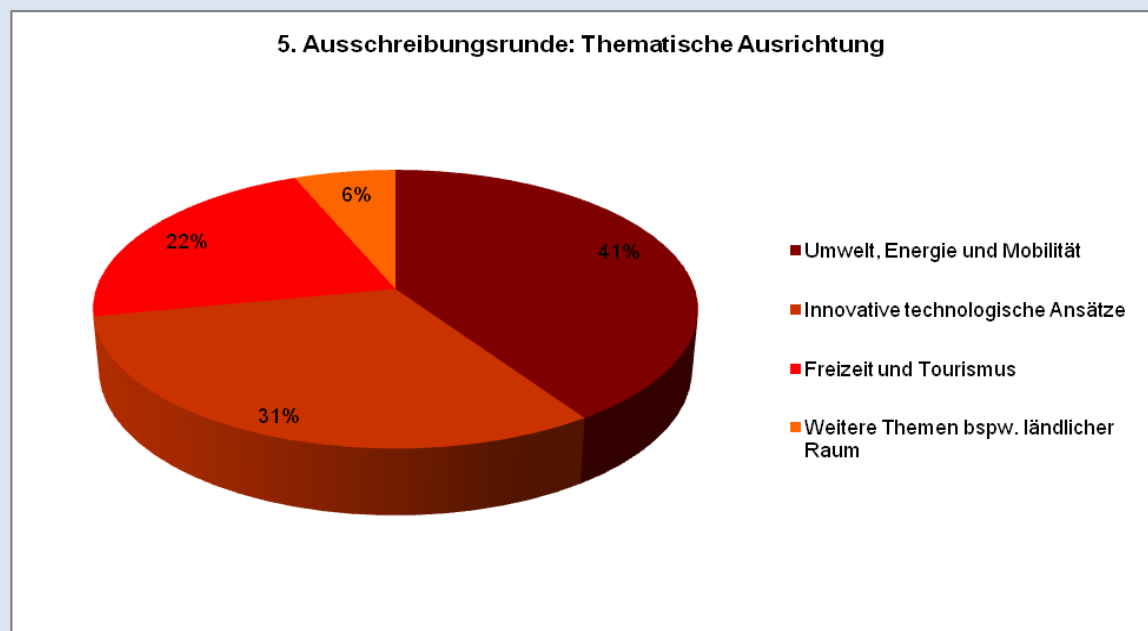
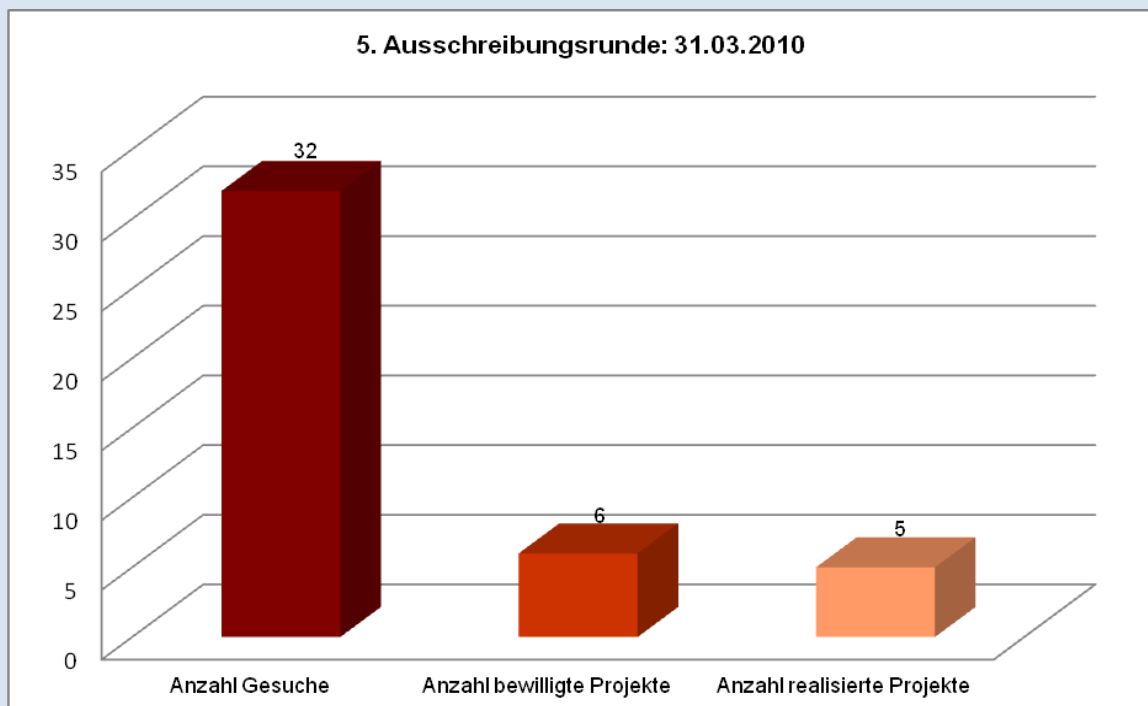
Thematisch waren die Projekte wie folgt ausgerichtet:



4. Konsolidierungsphase ab 2010 – 5. Ausschreibungsrunde

Ab 2010 wurde das Dienstleistungszentrum in eine Konsolidierungsphase überführt, welche bis Ende 2014 befristet ist. Während der Konsolidierungsphase gibt es eine jährliche Ausschreibung und es wird in der Regel alle zwei Jahre ein Schwerpunktthema festgelegt – denkbar sind: Parkierung / Parkplatzmanagement; Freizeit- und Tourismusverkehr; Wohnen und Mobilität; Sport- und Eventverkehr; kombinierte Mobilität. Projekteingaben, die diesen Schwerpunkt betreffen, werden bei der Beitragsvergabe in einem vorgängig definierten Rahmen prioritär behandelt. Diese Regelung kam im Rahmen der 6. Ausschreibungsrunde zum ersten Mal zur Anwendung (Schwerpunkt Freizeit- und Tourismusverkehr).

Im Rahmen der Konsolidierungsphase wurden bisher zwei Ausschreibungen durchgeführt: 5. Ausschreibungsrunde (offene Ausschreibung) sowie 6. Ausschreibungsrunde (mit Schwerpunkt; siehe Kap. 4). Nachfolgende Grafiken zeigen die wichtigsten Kennzahlen für die 5. Ausschreibungsrunde:



5. Aktivitäten im Jahr 2011

Die Konsolidierungsphase des Dienstleistungszentrums läuft seit Anfang 2010. Auf den sechsten Eingabetermin vom 31. März 2011 mit dem Schwerpunkt Freizeit- und Tourismusverkehr sind 21 Gesuche mit Ideen und Ansätzen für eine zukunftsfähige Mobilität eingegangen. Auch die Gesuche der 6. Ausschreibungsrunde wurden in einem strengen mehrstufigen Verfahren beurteilt. Massgebend waren dabei die in der Ausschreibung dargelegten Kriterien. Das Dienstleistungszentrum hat entschieden - unter Einhaltung bestimmter Auflagen - die nachstehenden 5 Projekte mit einer Förder-summe von gesamthaft Fr. 475'000.- zu unterstützen:

5.1. Unterstützte Projekte 6. Ausschreibungsrunde

Gepäcktransport in der Ferienregion Engadin Scuol Samnaun: Gepäcktransport von der ÖV-Station ins Feriendomizil (alle Hotels und Ferienwohnungen in der Destination).

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG	In Umsetzung

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04453/index.html?lang=de>
<http://www.engadin.com/spezial/servicenavigation/medien/medienmitteilungen/20120430-gepaecktransport-ab-1-mai/?S=1>
<http://www.engadin.com/service/informationen/anreise/anreise-mit-oeffentlichen-verkehrsmitteln/?S=1>

Ride & Glide: Der Ratgeber vergleicht rund 140 Ski- und 90 Langlaufgebiete bezüglich deren Erschliessung durch den Öffentlichen Verkehr.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
VCS Verkehrs-Club der Schweiz	In Umsetzung

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04453/index.html?lang=de>
<http://www.verkehrsclub.ch/de/reisen/ride-glide.html>

Mobility-Jackpot 2.0: Ein spielerischer Ansatz zur Sensibilisierung für eine nachhaltige Mobilität im Arbeits- und Sportverkehr.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
Büro für Mobilität AG	In Umsetzung

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04453/index.html?lang=de>
<http://www.bfmag.ch/index.php/fr/actuel/63-mobility-jackpot>

alpmobil - Freizeit- und Tourismusmobilität in den Alpen: Multimodales Mobilitätssystem in der Modellregion Gotthard mit Ansätzen für einen nachhaltigen Freizeit- und Tourismusverkehr (Alltags-Freizeitmobilität und Reiseverkehr).

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
Verein alpmobil	In Umsetzung

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04453/index.html?lang=de>

<http://www.alpmobil.ch>

Gemeinde bewegt... Strukturelle Bewegungsförderung in der Gemeinde: Das Pilotprojekt im Kanton St. Gallen setzt sich zum Ziel, die strukturellen Rahmenbedingungen für mehr Bewegung zu Fuss und mit dem Velo in den Gemeinden zu verbessern.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
----------------	--------------------

PHS Public Health Services GmbH	In Umsetzung
---------------------------------	--------------

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04453/index.html?lang=de>

<http://www.public-health-services.ch/index-de.php?frameset=4&page=19>

5.2. Über 2011 hinaus laufende Projekte (Projekte aus früheren Ausschreibungen)

velospot – das Veloverleihsystem Biel: Das Projekt umfasst die Realisierung eines automatischen Veloverleihsystems mit rund 40 Leihstationen und 300 Leihvelos in der Stadt Biel.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
----------------	--------------------

Stadt Biel, Stadtplanung	In Umsetzung
--------------------------	--------------

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04270/index.html?lang=de>

<http://velospot.ch/>

E-Mobility: Kombiniertes Flotten-Management mit Elektrofahrzeugen auf Basis Erneuerbarer Energien.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
----------------	--------------------

Mobility Genossenschaft und A EE – Agentur für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz	In Umsetzung
--	--------------

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04452/index.html?lang=de>

Relaunch AlpenTaxi: Verbesserung der öV-/Para-öV-Transportdienstleistung in den Alpen durch Bekanntmachung und Vermarktung eines Angebots für die Erschliessung des letzten Kilometers.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
----------------	--------------------

Mountain Wilderness Schweiz	In Umsetzung
-----------------------------	--------------

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04452/index.html?lang=de>

<http://www.mountainwilderness.ch/projekte/oekologisch-mobil/alpentaxi/>

Sammelfahrservice White Cat in der Pilotregion Aargau: Markt- und Machbarkeitsabklärung sowie Demonstration Sammelfahrservice (individueller und hochflexibler „Tür-zu-Tür-Service im Sammelmodus“) als erster Schritt in Richtung eines schweizweiten Service.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
----------------	--------------------

white project association	In Umsetzung
---------------------------	--------------

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04452/index.html?lang=de>

<http://www.whitecatserv.com/>

5.3. Im 2011 abgeschlossene Projekte

Automatisiertes Veloausleihsystem am Bahnhof (Nextbike by Rent a Bike): „Nextbike by Rent a Bike“ ermöglicht den Aufbau eines automatisierten Veloausleihsystems, 24 Stunden an 7 Tagen, bei den 50 grössten und/oder interessantesten Bahnhöfen der Schweiz mittels Zugang über das Handy.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
Rent a Bike AG	Abgeschlossen

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04270/index.html?lang=de>
<http://nextbike.ch/>

Rating écomobilité des stations suisses de montagne: Rating von alpinen Schweizer Tourismusorten hinsichtlich ihren Angeboten und Dienstleistungen in den Bereichen öffentlicher Verkehr sowie sanfte Mobilität und Leitfaden/Praxishilfe für die Besucher der Tourismusorte.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
VCS Verkehrs-Club der Schweiz	Abgeschlossen

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04452/index.html?lang=de>
<http://www.verkehrsclub.ch/de/reisen/ferienorte-im-test.html>

Meglio a piedi sul percorso casa-scuola (Besser zu Fuss auf dem Schulweg): Einheitliches Konzept für den nachhaltigen, sicheren Schulweg: Ausarbeitung des Schulmobilitätsplanes mit dem Ziel der Förderung der nachhaltigen sicheren Schulmobilität, Langsamverkehr.

Projektleitung	Stand (31.12.2011)
GMT-SI, Gruppo per la moderazione del traffico nella Svizzera italiana	Abgeschlossen

Weiterführende Informationen:

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04452/index.html?lang=de>
<http://www.meglioapiedi.ch/>
http://www.flaneurdor.ch/home/page.aspx?page_id=4096&archive_id=7668

Ittigen, 31. Mai 2012

Peter Schild, Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Programmleiter Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität UVEK